

Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung. Kriegstagung des Metallarbeiterverbandes.

Die Beratung über Einführung von Staffelbeiträgen wurde fortgesetzt. Bezirksleiter Haack (Dresden) wandte sich gegen die Einführung...

Ein Antrag, die Einführung der Staffelbeiträge der nächsten Generalversammlung zu überlassen, wird mit zur Debatte gestellt. Klinge (Borzhelm) betont, daß der Metallarbeiter-Verband seit seinem Bestehen...

Durch namentliche Abstimmung wurde mit 107 gegen 58 Stimmen beschlossen, eine 50-Pfennig-Beitragsklasse mit bewährter Unterhaltungsabteilung einzuführen.

Nachdem Schwabz (Dresden) den Bericht über die Tätigkeit der Reichswehrkommission, der sich auf interne Verbandsangelegenheiten erstreckt, gegeben, wurde die Verhandlung auf Freitag früh vertagt...

25 Jahre Verbandsvorstand. Fritz Schrader, der Vorsitzende des Zimmerer-Verbandes, konnte am 1. Juli auf ein 25jähriges Wirken an der Spitze seiner...

Organisation zurückblicken. Er trat am 1. Juli 1890 sein verantwortungsvolles und arbeitsreiches Amt an, und mit Eifer und Geschick hat er das Verbandsmitglied ein Vierteljahrhundert um alle Fährnisse und Klippen gesteuert.

Der Gärtnerverband im Jahre 1914. Eine der Organisationen, die in ihrem Mitgliederbestand durch den Krieg am stärksten betroffen wurden, ist die der Gärtnerarbeiter.

Im Jahre 1914 wurden 16 Streiks und Lohnbewegungen mit 1401 Beteiligten geführt. Der Erfolg dieser Bewegungen war eine Arbeitszeitverlängerung für 124 Personen von 197 Stunden die Woche und für 1166 Personen eine Lohnerhöhung von 2175 M. die Woche.

mit Photographie 4 Stüd 1 M., Duzend 1.80 M., liefert Richard Sonntag geöffnet 11-4 Uhr. Vergrößerungen nach jedem Bilde. nur Marienstraße 12. Jähnig.

denkliche Weise ihren Verpflichtungen den Familien der Einberufenen gegenüber, die fast ausschließlich freie Wohnung beim Arbeitgeber haben, entgegen zu kommen.

Soziales. Kriegsfürsorge-Gesellschaften.

Eine ganze Reihe kriegswirtschaftlicher Organisationen wurde in Form der Aktien-Gesellschaften gegründet. So die Kriegsglieder A.-G., Kriegsmetall und Kriegschmiedereien A.-G. Bei diesen und anderen Unternehmungen, die der Kontrolle staatlicher Verwaltungen unterliegen...

Veranstaltungen für Montag. 4. Kreis, 3. Bezirk. Abends 8 Uhr dringende Sitzung.

Postkarten mit Photographie 4 Stüd 1 M., Duzend 1.80 M., liefert Richard Sonntag geöffnet 11-4 Uhr. Vergrößerungen nach jedem Bilde. nur Marienstraße 12. Jähnig.

Soziald. Verein für den 4. Reichstagswahlkreis Bezirk Pieschen-Trachenberge. Als Opfer des Weltkrieges fielen folgende zwei Genossen: Kurt Zoher, Artur Miersch.

Verb. d. Maler, Lackierer usw. Filiale Dresden. Opfer des Krieges wurden noch unsere Kollegen: Walter Brühner, Paul Kanis, Rudolf Kriesche, Karl Weitz, Alexander Seifert, Dresden.

Aufklärung! Fast alle unter den Namen Wacholderäpfel vertriebene Wacholder-Extrakte sind Abfallprodukte der chemischen Fabriken, denen der wirksame Bestandteil der Wacholderbeere, das ätherische Öl, bereits entzogen ist.

Deutscher Metallarbeiter-Verband Verwaltungsstelle Dresden u. Umg. Als weitere Opfer des Krieges fielen: Funke, Max, Former, Dresden; Kaden, Alfred, Feinmechaniker, Lockwitz; Kinzel, Franz, Dreher, Hainsberg; Langer, Otto, Maschinenformer, Naundorf; Nake, Richard, Former, Deuben; Pscheidl, Otto, Schlosser, Dresden; Schmidt, Ernst, Klempner, Gottleuba; Schönherr, Georg, Dreher, Dresden; Thiele, Karl, Bauschlosser, Dresden; Zieger, Richard, Schlosser, Dresden.

Zentralverband der Zimmerer Deutschlands Zentrale Dresden und Umgegend. Den Mitgliedern hiermit zur Kenntnis, daß der Kamerad Hermann Körnig in Dippelsdorf im Alter von 68 Jahren verstorben ist.

Am 1. Juli verschied nach langem schwerem Leiden mein lieber Gatte, unser guter Vater, Groß- und Schwiegervater Gustav Hermann Miersch. Dies zeigen an Die trauernden Hinterbliebenen.

Dresdner Sängerkhor. Im Kampfe fürs Vaterland fiel am 18. Juni unser treuer Sängerkollege Willi Weise, Steinseher Grenadier im Reserve-Regiment Nr. 100.

Herzlichen Dank für die wohlthuenden Beweise der Anteilnahme, für den überaus reichen Blumenschmuck und die ehrenden Worte seiner Kollegen Buck und Uhlmann, die unserem lieben Entschlafenen zuteil geworden sind. Dresden, den 2. Juli 1915. Familie Seebald.

Am 2. Juli verschied nach kurzem schwerem Leiden mein lieber Gatte, unser treuer Sängerkollege Max Heinrich. Im stillen Gedächtnis Die trauernde Gattin Maria Heinrich und Kinder. Die Beerdigung findet Montag den 5. Juli, nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Halle des Köhlerer Friedhofes aus statt.

Gerhard Seeliger Preis 1.75 Mk. Der Stürmer. Volksbuchhandlung.

MUSENHALLE Kiniges Varieté und Volk-Theater des Westens Täglich abends 8.10 Uhr. Heute neue Truppe. Kommers Varieté- und Spezialitäten-Ensemble. Ich heirate meine Tochter. Lustspiel. Deutsche Mütter. Charakterbild a. d. Gegenwart.